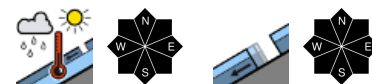




## Nach günstigen Bedingungen mit geringer Lawinengefahr, Anstieg im Tagesverlauf auf mäßig!



Dachstein, Gosaukamm, Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Totes Gebirge, Traunstein, Eibenberg, Kasbergblock, Pyhrgas, Haller Mauern, Sengengebirge, Reichraminger HG, Ennstaler Voralpen



### Lawinprobleme



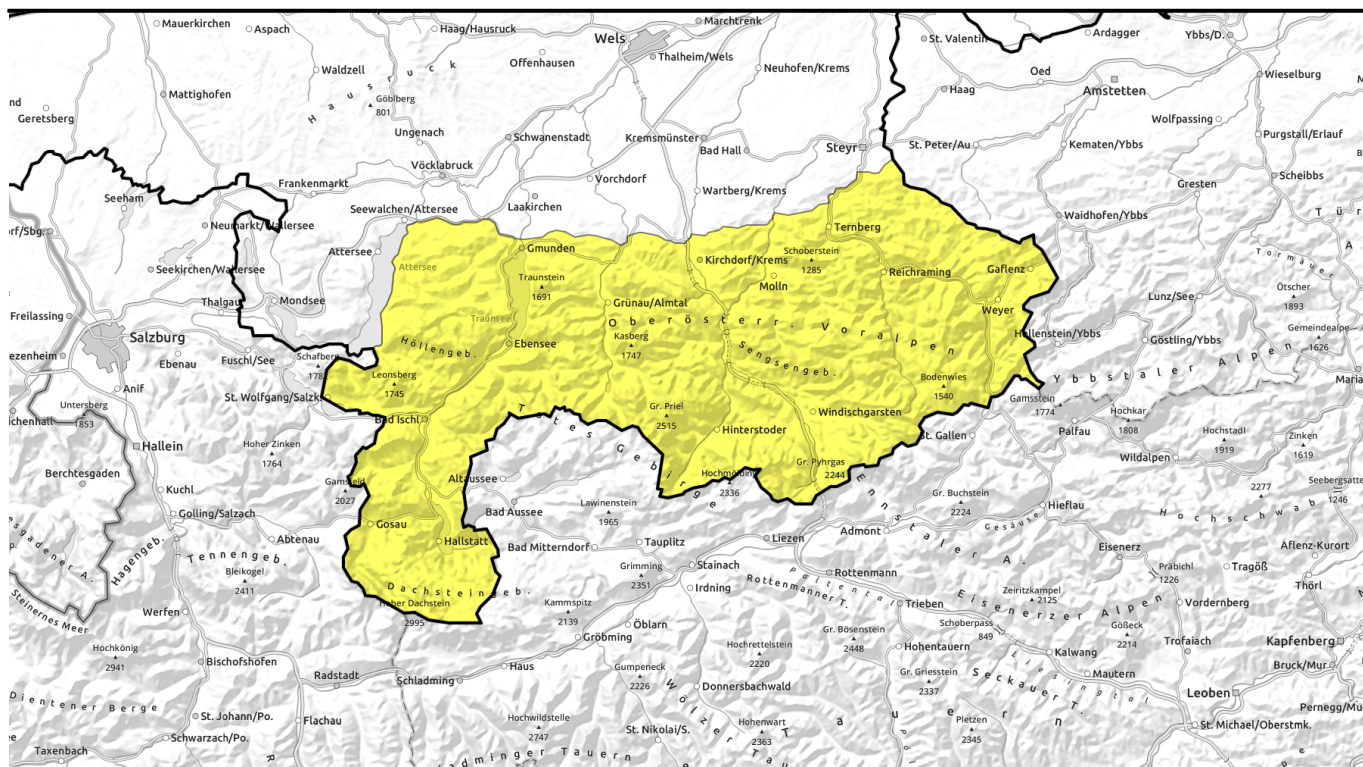
### Gefahrenstufen



### Exposition



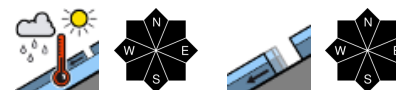
# 26.03.2022, Nachmittag



## Nach günstigen Bedingungen mit geringer Lawinengefahr, Anstieg im Tagesverlauf auf mäßig!



Dachstein, Gosaukamm, Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Totes Gebirge, Traunstein, Eibenberg, Kasbergblock, Pyhrgas, Haller Mauern, Sengsengebirge, Reichraminger HG, Ennstaler Voralpen



### Lawinprobleme



### Gefahrenstufen

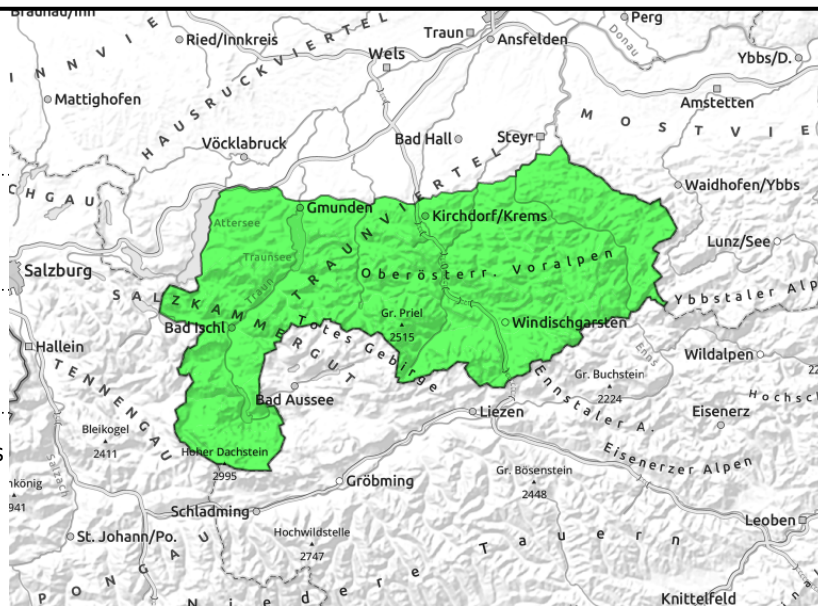


### Exposition



# 26.03.2022, Vormittag

Dachstein, Gosaukamm, Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Totes Gebirge, Traunstein, Eibenberg, Kasbergblock, Pyhrgas, Haller Mauern, Sengsengebirge, Reichraminger HG, Ennstaler Voralpen



Tagesgang für  
Nassschneelawinen



zu jeder Tageszeit möglich, aus  
extrem steilem Gelände

## Tagesgang der Lawinengefahr beachten!

Zu beachten ist der Anstieg der Lawinengefahr im Tagesverlauf. Je nach Exposition und Höhe steigt sie unterschiedlich schnell von gering auf mäßig an. Nassschneelawinen sind dann spontan möglich, könnten aber auch durch Personen ausgelöst werden. Risse in der Schneedecke weisen auf ein lokales Gleitschneeproblem hin. In den sehr hohen Schattlagen könnten im Steilgelände punktuell ältere Schwachschichten angesprochen werden.

### Schneedeckenaufbau

Die Schneeoberfläche weicht expositions- und höhenbedingt unterschiedlich schnell auf, wird feucht bis nass und verliert an Festigkeit. Anfangs ist sie nach der Ausstrahlungsnacht überwiegend verharscht. Die Schneedecke ist teilweise auch schon in den sonnseitigen Hochlagen feucht. Nur sehr hoch gelegen und schattseitig kann es noch ältere Schwachschichten in der Schneedecke geben. Tiefe und sonnseitig teils mittlere Lagen sind meist aper.

### Wetter

Am Samstag sorgen viel Sonnenschein und gute Fernsicht für gutes Bergwetter. Nach dem meist wolkenlosen Vormittag entstehen am Nachmittag ein paar kleine Quellwolken. Der Wind weht in allen Höhen meist nur schwach. Temperaturen in 1500 m um 5 Grad, in 2000 m um 3 Grad. Am Sonntag dominiert von früh bis spät der Sonnenschein. Die Sicht ist sehr gut. Auch am Nachmittag zeigt sich kaum eine Wolke. Der Wind weht teils mäßig stark aus nördlichen Richtungen. In 1500 m um 7 Grad, in 2000 m um 4 Grad.

### Tendenz

Keine wesentliche Änderung der Lawinensituation.

#### Lawinenprobleme



Neuschnee

Triebschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

#### Gefahrenstufen



1  
gering

2  
mäßig

3  
erheblich

4  
groß

5  
sehr groß

#### Exposition



# 26.03.2022, Nachmittag

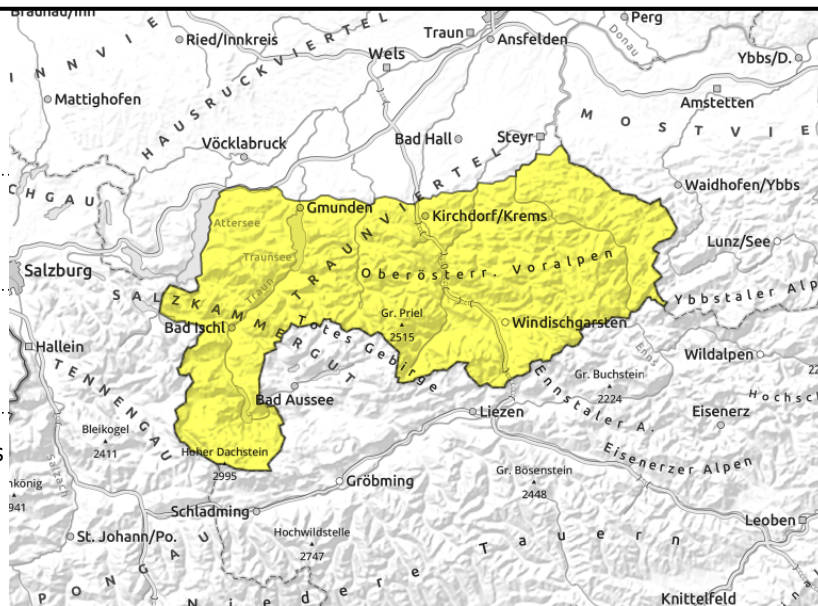
Dachstein, Gosaukamm, Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Totes Gebirge, Traunstein, Eibenberg, Kasbergblock, Pyhrgas, Haller Mauern, Sengsengebirge, Reichraminger HG, Ennstaler Voralpen



Tagesgang für Nassschneelawinen



zu jeder Tageszeit möglich, aus extrem steilem Gelände



## Tagesgang der Lawinengefahr beachten!

Zu beachten ist der Anstieg der Lawinengefahr im Tagesverlauf. Je nach Exposition und Höhe steigt sie unterschiedlich schnell von gering auf mäßig an. Nassschneelawinen sind dann spontan möglich, könnten aber auch durch Personen ausgelöst werden. Risse in der Schneedecke weisen auf ein lokales Gleitschneeproblem hin. In den sehr hohen Schattlagen könnten im Steilgelände punktuell ältere Schwachschichten angesprochen werden.

### Schneedeckenaufbau

Die Schneeoberfläche weicht expositions- und höhenbedingt unterschiedlich schnell auf, wird feucht bis nass und verliert an Festigkeit. Anfangs ist sie nach der Ausstrahlungsnacht überwiegend verharscht. Die Schneedecke ist teilweise auch schon in den sonnseitigen Hochlagen feucht. Nur sehr hoch gelegen und schattseitig kann es noch ältere Schwachschichten in der Schneedecke geben. Tiefe und sonnseitig teils mittlere Lagen sind meist aper.

### Wetter

Am Samstag sorgen viel Sonnenschein und gute Fernsicht für gutes Bergwetter. Nach dem meist wolkenlosen Vormittag entstehen am Nachmittag ein paar kleine Quellwolken. Der Wind weht in allen Höhen meist nur schwach. Temperaturen in 1500 m um 5 Grad, in 2000 m um 3 Grad. Am Sonntag dominiert von früh bis spät der Sonnenschein. Die Sicht ist sehr gut. Auch am Nachmittag zeigt sich kaum eine Wolke. Der Wind weht teils mäßig stark aus nördlichen Richtungen. In 1500 m um 7 Grad, in 2000 m um 4 Grad.

### Tendenz

Keine wesentliche Änderung der Lawinensituation.

#### Lawinenprobleme



#### Gefahrenstufen



#### Exposition

